



Interessierte Unternehmen

Bearbeitet von Frau Wolf

E-Mail
Kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl (05 11) 1 20-

Hannover

24 – Singapur / Jakarta
(Indonesien)

5575

28.05.2019

Delegationsreise des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil nach Singapur und Indonesien vom 29.09. bis 05.10.2019

Anlage: Anmeldebogen und Datenschutzhinweise

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 29.09. bis 05.10.2019 wird der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil mit einer Wirtschaftsdelegation Singapur und Indonesien besuchen.

Reisestationen werden **Singapur und Jakarta (Indonesien)** sein.

Singapur und Indonesien zählen zu den 10 Staaten der Association of Southeast Asian Nations (ASEAN), einem Wirtschaftsraum von über 600 Mio. Menschen, der sich zu einem der größten Verbrauchermärkte der Welt entwickelt hat.

Singapur verfügt über eine hoch industrialisierte und erfolgreiche Marktwirtschaft, die sich durch Weltoffenheit, weitgehende Korruptionsfreiheit und internationale Vernetzung auszeichnet. Die strategische Bedeutung Singapurs wird durch das kürzlich mit der EU abgeschlossene Freihandelsabkommen weiter gestärkt.

Die wichtigsten Wirtschaftsbereiche des Landes sind die ölverarbeitende Industrie, die Elektronikindustrie, der Maschinenbau, der Schiffsbau und zunehmend die Biotechnologie und Pharmazie.

In einigen Dienstleistungsbereichen ist Singapur Drehscheibe in der Region (Transport/Logistik, Finanzen). Auf internationaler Ebene möchte Singapur Vorreiter in ausgewählten Spitzentechnologien werden (Halbleiter, IT, Bio- und Gentechnologie). Insbesondere in diesen Bereichen bieten sich gute Geschäftschancen für niedersächsische Unternehmen.

Indonesien als größte Volkswirtschaft Südostasiens stellt mit seiner hohen Bevölkerungszahl einen gewaltigen Binnenmarkt dar und verfügt sowohl als Absatzmarkt als auch als Investitionsstandort über viele Stärken. Neben dem Marktvolumen zählen hierzu insbesondere eine junge, konsumfreudige Bevölkerung, die makroökonomische Stabilität, eine kostengünstige Lohnfertigung, umfangreiche Rohstoffressourcen und ein hoher Modernisierungsbedarf in der verarbeitenden Industrie.



Auch wenn das Land noch bestehende Marktzugangsbeschränkungen weiter abbauen muss, bieten sich niedersächsischen Unternehmen, insbesondere vor dem Hintergrund des hohen Nachholbedarfs in fast allen Wirtschaftssektoren sowie der zahlreichen Infrastrukturprojekte, gute Liefer- und Kooperationschancen auf dem zukunftssträchtigen indonesischen Markt. Geschäfts- und Beteiligungsmöglichkeiten für niedersächsische Unternehmen ergeben sich vor allem in den Bereichen Maschinen und Anlagen, Chemie, Medizintechnik, Umwelttechnik, Automobil- und Elektro- und Elektronikindustrie.

Die niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen wie auch Handwerksbetriebe bei der Erschließung ausländischer Märkte. Im Mittelpunkt der Reise werden wirtschaftliche und politische Gespräche, Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche stehen.

Folgender Reiseverlauf ist geplant:

Sonntag,	29.09.2019	Abflug Hannover
Montag,	30.09.2019	Ankunft in Singapur und Programm
Dienstag,	01.10.2019	Programm Singapur
Mittwoch,	02.10.2019	Weiterreise nach Jakarta und Programm
Donnerstag,	03.10.2019	Networking Konferenz der Deutschen Messe AG und Empfang zum Tag der Deutschen Einheit
Freitag,	04.10.2019	Programm Jakarta und Rückreise
Samstag,	05.10.2019	Ankunft in Hannover

Die Wirtschaftsdelegationsreise wird vom Wirtschaftsministerium gemeinsam mit der IHK Hannover organisiert. Für weitere Auskünfte hierzu stehen Ihnen Frau Wolf unter Tel. (0511) 120 5575 bzw. per E-Mail: kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de und bei der IHK Hannover Herr Dr. Seitz unter Tel. (0511) 3107 371 bzw. per E-Mail: seitz@hannover.ihk.de gerne zur Verfügung.

Flug- und Hotelbuchungen können über das Reisebüro TUI am Kröpcke, Rathenastr. 16, 30159 Hannover, vorgenommen werden. Ansprechpartnerin ist dort Frau Huegun, Tel.: (0511) 3019 246, E-Mail: cristina.huegun@tui-reisebuero.de oder Hannover1@tui-reisebuero.de.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, ein Reisebüro Ihrer Wahl zu beauftragen.

Die Kosten für die Teilnahme an der Wirtschaftsdelegationsreise inkl. Flüge und Hotelunterbringung werden für die gesamte Reise in Abhängigkeit von der Flugbuchungsklasse voraussichtlich ca. 2.600,00 € (Economy Class), ca. 3.200,00 € (Premium Economy Class) bzw. ca. 7.600,00 € (Business Class) betragen und sind von den Teilnehmenden selbst zu übernehmen.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den vorstehenden Preisen um tagesaktuelle Preise handelt, diese können sich jederzeit ändern und sind abhängig von der Buchungssituation.

Leistungen Dritter für die Teilnehmenden der Delegation, wie z.B. Transfers vor Ort usw. verursachen zusätzliche Kosten, die über eine Organisationspauschale in Höhe von 800,00 € abgedeckt werden. Hierüber erhalten Sie eine gesonderte Rechnung von der IHK Hannover.

Sollten Sie Ihre Anmeldung nach dem 15.08.2019 stornieren, fällt die Organisationspauschale in voller Höhe an.

Bei Interesse an einer Teilnahme senden Sie bitte den beigefügten Anmeldebogen

bis spätestens 3. Juli 2019

per Fax-Nr.: 0511 3107- 456 oder E-Mail: international@hannover.ihk.de an die IHK Hannover.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, empfehlen wir eine zeitnahe Rückmeldung. Die Anmeldung gilt grundsätzlich als verbindlich.

Aufgrund der zu erwartenden Nachfrage kann pro Unternehmen nur ein(e) Unternehmensvertreter(in) angemeldet werden.

Die endgültige Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer obliegt der Niedersächsischen Staatskanzlei.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage



Bettina Boller
Stellvertr. Leiterin Referat Außenwirtschaft, Ansiedlung, Marketing

Bitte bis 03.07.2019 zurück an:

FAX: **0511-3107-456** oder E-Mail: **international@hannover.ihk.de**
IHK Projekte Hannover GmbH, Schiffgraben 49, 30175 Hannover

VERBINDLICHE ANMELDUNG
Wirtschaftsdelegationsreise von Ministerpräsident Weil
nach Singapur und Indonesien
(29.09. – 05.10.2019)

Firmendaten (siehe auch beigefügte Hinweise zum Datenschutz)

Firma:
Straße:
PLZ/ Stadt:
Reiseteilnehmer:
Funktion:
Telefon: Fax:
E-Mail:
Mobiltelefon :
Internet: http://
Geschäftssprachen:

Teilnahme: an der gesamten Reise
nur in: Singapur Jakarta

Fragen zum Auslandsgeschäft:

Wir haben Geschäftskontakte mit Unternehmen in Singapur/Indonesien: ja nein
 Export Import über Auslandsvertreter
 eigene Niederlassung eigene Produktionsstätte Beteiligung/Lizenz/Kooperation

Kurzbeschreibung bestehender Kooperationen / aktueller Projekte:

Ihr gezieltes Anliegen / geschäftliches Interesse an der Reise:

Über den weiteren Ablauf der Reise erhalten Sie zu gegebener Zeit weitere Nachricht.

Es wird eine Organisationspauschale in Höhe von 800 € erhoben. Sollten Sie Ihre Anmeldung nach dem 15.08.2019 stornieren, fällt die Organisationspauschale in voller Höhe an.

Die beigefügten Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum, Unterschrift

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

– Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) –

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Friedrichswall 1

30159 Hannover

E-Mail: Datenschutz@mw.niedersachsen.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung-

Datenschutzbeauftragter

Friedrichswall 1

30159 Hannover

E-Mail: Datenschutz@mw.niedersachsen.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Anmeldung für die Delegationsreise des Niedersächsischen Ministerpräsidenten vom 29.09. bis zum 05.10.2019 nach Indonesien und Singapur im Anmeldebogen erhalten haben.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und e DSGVO i. V. m. § 3 NDSG.

Diese Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 2 DSGVO erfolgt zur Vorbereitung und Durchführung der Delegationsreise des Niedersächsischen Ministerpräsidenten, sowie deren Nachbereitung.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Organisation der Delegationsreise benötigen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung ist zunächst zu beachten, dass personenbezogene Daten nur weitergegeben werden, wenn dies zur Erfüllung unserer Aufgaben und Verpflichtungen erforderlich ist, gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder wir zur Erteilung einer Auskunft verpflichtet sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- IHK Hannover, bzw. IHK Projekte Hannover GmbH, und die zuständigen Außenhandelskammern in Indonesien und Singapur für die organisatorische Vorbereitung und Durchführung des Wirtschaftsprogramms der Reise
- Botschaften der Bundesrepublik Deutschland in Indonesien und Singapur und die ggf. vor Ort zuständigen deutschen Generalkonsulate
- Unternehmen in Indonesien und Singapur, die im Rahmen der Reise besichtigt werden
- Regierungsstellen in Indonesien und Singapur, um Gesprächspartner z.B. im Rahmen von Networking-Veranstaltungen identifizieren zu können
- Deutsche Messe AG, die im Rahmen der geplanten Networking Konferenz am 03.10.2019 in Jakarta potentielle Gesprächspartner für die mitreisenden Unternehmen identifizierten möchte
- TUI Reisecenter am Kröpke in Hannover für die Koordinierung des Reiseverlaufs

Sollten Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zur Verfügung gestellt werden, werden Sie hierüber rechtzeitig informiert.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Dauer der Speicherung Ihrer Daten richtet sich nach Ziffer 9 der Niedersächsischen Aktenordnung

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung gegenüber hinsichtlich der Datenverarbeitung folgende Rechte:

Auskunft: Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Berichtigung: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Löschung: Sie haben das Recht zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B., wenn

Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

Datenübertragbarkeit: Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruch: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Beschwerde: Sie haben das Recht, eine datenschutzrechtliche Beschwerde bei der

Landesbeauftragten für den Datenschutz,
Prinzenstr. 5,
30159 Hannover,

einzulegen.